



Auf die Entfernung

**E-Tandem**

**Direkt**

**Partner**

**Prinzipien**

**Anfänger**

**Aktivitäten**

**Hinweise**

**Vorschläge**



**Tipps für Lehrer**

<b>Inhaltsverzeichnis</b>		<b>Page</b>
<b>I</b>	<b>Was ist E-Tandem?</b>	- 2 -
<b>II</b>	<b>Lernziele für E-Tandem</b>	- 4 -
<b>III</b>	<b>Voraussetzungen für E-Tandem</b>	- 5 -
<b>IV</b>	<b>Kommunikationsmedien für E-Tandem</b>	- 6 -
	<b>1 allgemeine Informationen</b>	- 6 -
	<b>2 Tipps zum Gebrauch der einzelnen Medien</b>	- 6 -
<b>V</b>	<b>Lerntipps</b>	- 7 -
	<b>1 Lernen am Vorbild Ihres Partners</b>	- 9 -
	<b>2 Lernen durch die Hilfe Ihres Partners mit Hilfen zum Verständnis, Erklärungen und Informationen</b>	- 10 -
	<b>3 Lernen durch die Hilfe Ihres Partners mit Wendungen, Gesten usw.</b>	- 10 -
	<b>4 Lernen durch die Verbesserungen des Partners</b>	- 11 -
	<b>5 Lernen durch Informationen des Partners über das Leben im Land in seinem Land</b>	- 12 -
<b>VI</b>	<b>Der Anfang</b>	- 13 -
<b>VII</b>	<b>E-Tandem für Sprachlehrer</b>	- 14 -
<b>VIII</b>	<b>Aufgabenbeispiele für Direkt-Tandemlernen</b>	- 15 -
<b>IX</b>	<b>Aufgabenbeispiele für Fern-Tandemlernen</b>	- 20 -
<b>X</b>	<b>Portfolios bei E-Tandem</b>	- 22 -
	<b>1. Das Europäische Sprachenportfolio für Berufsbildung</b>	- 22 -
	<b>2. Lesen auf den Niveaus A2, B1 und B2</b>	- 22 -
	<b>3. Webseiten mit Informationen über Portfolios</b>	- 28 -

## I. Was ist E-Tandem?

Bei E-Tandem arbeiten Sie per Telefon, E-Mail oder einem anderen Medium mit einem Fremdsprachenlerner aus dem Ausland zusammen. Von Ihrer Partnerin oder Ihrem Partner lernen Sie ihre bzw. seine Sprache, während sie oder er Ihre Muttersprache lernt.

### Eine Lernpartnerschaft ...

... funktioniert – wie alle anderen Partnerschaften – nur dann, wenn beide Partner gleichermaßen davon profitieren.

Aus diesem Grund gelten folgende Regeln:

Die eine Hälfte der Zeit gehört Ihnen – Ihr Partner spricht und/oder schreibt in seiner Muttersprache und Sie lernen von ihm. Ihr Partner kann Sie über aktuelle Ereignisse in seinem Land informieren, Ihre Fehler korrigieren und Ihnen verschiedene wertvolle Tipps geben.

Während der anderen Hälfte der Zeit lernt Ihr Partner von Ihnen: Jetzt kommunizieren Sie in Ihrer Muttersprache und helfen ihm.

### Sie entscheiden...

... **was** Sie lernen wollen, **wann** Sie lernen wollen und **wie viel**. Vielleicht kann Sie Ihr Sprachlehrer oder Lerntrainer hierbei beraten. Diskutieren Sie Ihre Lernziele mit Ihrem E-Tandem-Partner und teilen Sie ihm mit, **wie** er Ihnen dabei helfen kann, sie zu erreichen. Ihr Partner verfolgt vielleicht ganz andere Lernziele und wird Sie bitten, im Gegenzug ihm zu helfen.

### Eine bewährte Lernmethode

Zwei Personen, die sich regelmäßig treffen um jeweils die Sprache des anderen zu lernen – das ist alles andere als neu. Seit mehr als 30 Jahren bereits wird diese Lernmethode unter der Bezeichnung **Tandem** systematisch praktiziert.



**E-Tandem** ist Fern-Tandem unter Verwendung elektronischer Medien wie beispielsweise E-Mail, Telefon und Videokonferenz.

Seit 1994 haben mehr als 30 europäische Universitäten, Schulen und andere Bildungseinrichtungen diese Form des Sprachenlernens erforscht und erfolgreich eingeführt.

## II Lernziele für E-Tandem

### Was können Sie voneinander lernen?

Zuallererst lernen Sie, die Fremdsprache besser zu verstehen und sich leichter darin auszudrücken – und dies in einem authentischen mündlichen oder schriftlichen Kontext. Sie und Ihr Tandempartner verfügen jeweils über ein umfangreiches Wissen über Ihr Land und Ihren Beruf und haben vielleicht auch ähnliche Interessen. Wenn Sie über diese Dinge in beiden Sprachen sprechen, erweitern Sie mehr als nur Ihre Sprachfertigkeiten und Ihr Wissen.

### Allgemeine Ziele

Viel E-Tandem-Lerner beginnen, indem sie sehr allgemeine Ziele verfolgen mit Blick auf:

- Auffrischung von früher erworbenen Sprachfertigkeiten
- praktische Anwendung derzeit in einem Sprachkurs Gelernter Fertigkeiten
- nach einem Sprachkurs das sprachliche Niveau zu halten und die Kenntnisse zu erweitern

### Besondere Fertigkeiten

Sie können sich jedoch auch auf besondere sprachliche Fertigkeiten konzentrieren und diese mit Hilfe Ihres Partners üben mit Blick auf:

- Verbesserung des Verständnisses wenn andere in der Fremdsprache sprechen oder schreiben
- Verbesserung der eigenen Sprechfertigkeit
- Verbesserung der eigenen Schreibfertigkeit
- Verbesserung der eigenen Übersetzungsfertigkeit

### Anwendungsgebiete

Vielleicht möchten Sie Ihre Fremdsprachenkenntnisse zu einem bestimmten Zweck erweitern und benötigen die Hilfe Ihres Partners, weil:

- Sie einen Auslandsaufenthalt, **z. B. ein Praktikum im Ausland**, planen
- Sie sich für eine standardisierte Fremdsprachenprüfung vorbereiten
- Sie die Fremdsprache **in beruflichem Zusammenhang** benötigen

In Fällen wie diesen, können Sie auch von dem Wissens- und Erfahrungsschatz profitieren, die Ihr E-Tandem-Partner zu seinem Land und seiner Kultur hat. Und wenn Sie beispielsweise Koch, Rechtsanwalt, Techniker oder Lehrer sind und mit einem Kollegen aus Ihrem Fachgebiet zusammenarbeiten, kann ein beruflicher Austausch sehr effektiv sein.



*“Manche gehen schon sehr weit, wenn sie ihren Tandem-Direktpartner beeindrucken wollen!”*

### Weitere positive Effekte

Sowohl Sie als auch Ihr Lernpartner werden zusätzliche Fertigkeiten erwerben und vervollkommen, die später in anderen Zusammenhängen nützlich sein können. Beim Lernen mit E-Tandem üben Sie beispielsweise:

- autonomes (lebenslanges) Lernen
- mehrsprachige Zusammenarbeit mit anderen
- Zusammenarbeit mit Menschen aus einem anderen Kulturkreis

## III Voraussetzungen für E-Tandem

**Für wen eignet sich E-Tandem? Für jeden, der eine Fremdsprache lernt!**

E-Tandem eignet sich für jeden, der gerade eine Fremdsprache lernt oder alte Fertigkeiten auffrischen will. Grundkenntnisse in der Fremdsprache sind im Allgemeinen ausreichend.

Jeder kann mitmachen. Alter, Beruf oder Wohnort spielen keine Rolle. Wir kennen 8-Jährige aber auch 80-Jährige, die Spaß am Lernen mit E-Tandem haben.

### Beispiele

Viele **Schüler jeden Alters** benutzen E-Tandem um auszuprobieren, was sie gelernt haben oder um sich auf Prüfungen vorzubereiten. Für manche Schüler läuft E-Tandem parallel mit ihrem Sprachunterricht, andere benutzen E-Tandem ganz eigenständig.

**Berufstätige** finden E-Tandem oft attraktiv, weil es nicht an einen bestimmten Ort oder ein bestimmtes Zeitschema gebunden ist. Und wenn sie mit einem E-Tandem-Partner zusammenarbeiten, der in einem ähnlichen Beruf ausgebildet ist, können sie eine Menge mehr von einander lernen als nur die Fremdsprache.

Viele Senioren haben großen Spaß am Sprachenlernen mit E-Tandem, weil es Ihnen hilft, neue Leute kennen zu lernen und weil andere von ihnen lernen.

### Vorkenntnisse

Grundkenntnisse in der Fremdsprache sind im Allgemeinen ausreichend, insbesondere wenn Sie mit Ihrem E-Tandem Partner schriftlich kommunizieren.

In diesem Falle würden Sie anfangs von dem lernen, was Ihnen Ihr Partner in seiner Muttersprache schreibt, und nach einer Weile würden Sie allmählich beginnen, selbst in der Fremdsprache zu schreiben.

Selbst wenn Ihr Partner in der Fremdsprache gewandter ist als Sie, stellt die kein Problem dar. Sie sind besser in Ihrer Muttersprache als er, also kann er auch eine Menge von Ihnen lernen. Ein wichtiger Bestandteil des Tandemlernens ist, dass jeder einzelne Lernende seine Lernziele auf seinem eigenen Niveau verfolgen und im Gegenzug seinem Partner helfen kann.



*"Es ist nicht immer einfach,  
einen guten Tandempartner  
zu finden und zu behalten."*

## IV Kommunikationsmedien für E-Tandem

### Wie können Sie zusammenarbeiten?

#### 1. Allgemeine Informationen

Für Ihre E-Tandem-Arbeit können Sie und Ihr Partner jedes beliebige Kommunikationsmedium benutzen, zu dem Sie Zugang haben: **E-Mail, Telefon, Videokonferenz, Fax, Briefe, Instant Messaging, SMS** usw.

#### Lernziele abstimmen

Natürlich müssen die Medien, die Sie verwenden zu Ihren Lernzielen passen: Wenn Sie Ihre mündlichen Fertigkeiten verbessern wollen, (Hörverständnis und Sprechfertigkeit), sind Telefonieren, und Videokonferenz besonders gut geeignet.

#### Unterschiede

##### Die Auswahl der Medien beeinflusst auch die Art Ihrer Zusammenarbeit:

Bei **schriftlichen Medien** wie E-Mail, Fax oder Briefen haben Sie genügend Zeit, um die Texte Ihres Partners zu lesen und mit Hilfe von Wörterbuch und Lehrmaterialien zu antworten; die Texte bleiben auch für weitergehende Arbeit verfügbar. (Verbesserungen erfordern jedoch mehr Zeit als bei mündlichen.)

Bei **mündlichen Medien** wie Telefon oder Videokonferenz müssen Sie schneller reagieren, aber Ihr Tandem-Partner kann Ihnen sofort helfen, wenn Sie etwas nicht verstehen oder ausdrücken können. (Wiederkehrende Fehler bei der Aussprache oder dem Satzbau können verlernt werden, wenn Ihr Partner Sie kontinuierlich verbessert.)

#### Kombinieren von Medien

In vielen Fällen ist es sinnvoll, verschiedene Medien miteinander zu kombinieren. Viele E-Tandem-Partner arbeiten zum Beispiel primär per E-Mail zusammen, machen aber Ihre Verbesserungen telefonisch: Das geht schneller und gestattet schnelle Fragen und ausführlichere Erklärungen.

#### 2. Tipps zum Gebrauch der einzelnen Medien

##### E-Mail

##### Eigenschaften:

- **Schriftlich** und **asynchron**: Sie können sich beim Lesen und Antworten Zeit lassen; E-Mail ist daher gut geeignet für Sprachlernende mit geringen Kenntnissen.
- **Elektronisch**: Sie können Ihre E-Mail-Nachrichten mit einem anderen Programm, z. B. einer Textverarbeitung, auf Ihrer Festplatte oder einer Diskette speichern und so oft verwenden, wie sie wollen. – Verbesserungen sind einfach, da sie den Brief Ihres Partners automatisch in Ihre Antwort einfügen und Kommentare direkt geben können. Jedes beliebige Dokument, einschließlich Bildern, Grafiken oder Audiodateien (z. B. mündliche Mitteilungen) kann an E-Mails angehängt werden.
- **Schnell**: Normalerweise dauert es nur Minuten bis die Nachricht die Mailbox des Empfängers erreicht.
- **Preiswert**: Sie brauchen nur ein paar Sekunden online zu sein, um Nachrichten zu senden und zu empfangen.

### Technische Voraussetzungen:

- Eine **eigene E-Mail-Adresse** ist für E-Tandem sehr wichtig. Viele Provider bieten kostenlose E-Mail-Adressen an, wenngleich in manchen Fällen, z. B. bei E-Tandem für jüngere Schüler, Lehrer und Eltern besorgt sind, nicht die Identität des Lernenden festzustellen. In solchen Fällen kann die E-Mail-Adresse des Lehrers zur Verifizierung dienen.
- Alle üblichen **E-Mail-Programme** (Outlook, Netscape Messenger, Eudora usw.) können verwendet werden.
- **Fremdsprachliche Schriftzeichen** können ebenfalls benutzt werden.

## Telefon

### Eigenschaften:

- **Mündlich, synchron:** Gestattet mündliche Dialoge und erfordert schnelle Reaktionen. Telefonieren ist bestens geeignet als ein Haupt-Kommunikationsmedium für E-Tandem, wenn Grundkenntnisse in der Fremdsprache vorhanden sind. Telefonieren kann auch E-Tandem per E-Mail unterstützen (z. B. bei der Besprechung von Verbesserungen oder für Organisatorisches). Falls technisch möglich, bietet sich auch an, eine mündliche E-Tandem-Unterhaltung aufzuzeichnen, um sie noch einmal abzuhören, Notizen zu machen usw.
- **Kosten:** Anrufe zwischen den meisten westeuropäischen Ländern und Nordamerika kostet etwa zwischen 3-6 € pro Stunde. Da sich die E-Tandem-Partner gegenseitig anrufen, halbieren sich die Kosten. Vergleichen Sie die Tarife der Telefongesellschaften in Ihrem Land, um herauszufinden, wie sie die billigsten bekommen können (Sondertarife für bestimmte Nummern, zu bestimmten Zeiten, Call-by-Call-Anbieter, usw.). In manchen Ländern kann sich die Benutzung des Internet-Telefons als eine teure Alternative erweisen.

### Technische Voraussetzungen:

- **Ein Telefonanschluss**
- **Internettelefon** kann vom Computer aus gemacht werden (oft immer noch mit geringer Audio-Qualität) und auch vom Computer zum Telefon.

## Videokonferenz

### Eigenschaften:

- **Mündlich und schriftlich, synchron, visuell:** Ermöglicht mündliche Dialoge und die E-Tandem-Partner können sich gegenseitig sehen. Der Hauptvorteil der Videokonferenz für E-Tandem liegt aber darin, dass die Partner Computerprogramme (z. B. Word, Excel usw.) gemeinsam nutzen, ihre Arbeit auf dem Bildschirm verfolgen und mit ihrer Tastatur in die Arbeit eingreifen können (gemeinsame Softwarenutzung, application sharing). Dies gestattet ihnen, zum Beispiel an demselben Text zu arbeiten oder gemeinsam Webseiten anzuschauen und diese mündlich zu kommentieren.
- **Kosten:** Wenngleich Videokonferenz über das Internet zum selben Preis wie normale Internetnutzung durchgeführt werden können, ist die Bandbreite (Internet-Geschwindigkeit) im allgemeinen nicht hoch genug, um eine gute audiovisuelle Verbindung herzustellen; gemeinsame Softwarenutzung ist gewöhnlich nicht möglich. Die Alternative, Videokonferenz über ISDN, ist teuer: die Kosten entsprechen denen von 2-6 gleichzeitigen Telefonaten.

### Technische Voraussetzungen:

- **PC mit Kamera und Mikrofon**, und, erforderlichenfalls, zusätzliche Hardware. Leitungen, zusätzliche Hardware.

## V Lerntipps

### Wie kann ich von meinem Partner lernen?

Sie sprechen und/oder schreiben über Themen, die Sie interessieren und verwenden dabei beide Sprachen. Sie lernen von dem, was Ihr E-Tandem-Partner in seiner Muttersprache schreibt oder sagt, von seinen Verbesserungen durch die Hilfe auf anderen Gebieten.

### Vom Partner lernen

Weder Sie noch Ihr E-Tandem-Partner sind Sprachlehrer – daher können Sie sich nicht gegenseitig "unterrichten".

Sie sprechen jedoch beide jeweils die Sprache, die der andere lernt, als Muttersprache. Außerdem wissen Sie eine Menge über das Leben in Ihrem Land. Sie können daher eine Menge von Ihrem E-Tandem-Partner lernen, denn er oder sie kann:

- **als Vorbild dienen** – Sie lernen von dem, was er in seiner Muttersprache sagt oder schreibt
- **helfen, wenn Sie etwas nicht verstehen**
- **helfen, wenn Sie etwas sagen wollen und nicht sicher sind, wie**
- **Ihre Fehler verbessern**
- **Ihnen Informationen über sein Land geben**

### Einzelnachhilfe

Regelmäßige Einzelnachhilfe durch Fremdsprachenfachleute kann die Effektivität Ihrer E-Tandem-Arbeit verbessern. Einige Universitäten, Schulen und Sprachinstitute bieten einen Nachhilfeservice in Fremdsprachen. Des Weiteren beraten auch viele Lehrer Ihre Sprachschüler.

Bei der Nachhilfe



Nach der Nachhilfe



# Lerntipps

## Vom E-Tandem-Partner lernen

### 1. Lernen am Vorbild Ihres Partners

Sie können eine ganze Menge lernen aus dem, was Ihr Partner in seiner Muttersprache sagt oder schreibt. Es ist vergleichbar mit dem Lerneffekt durch Textbücher oder fremdsprachliches Fernsehen, nur dass Sie bei E-Tandem hinsichtlich des Inhalts mehr mitreden können.

Sie könnten beispielsweise Ihren E-Tandem-Partner bitten:

- über Themen mit dem Wortschatz zu schreiben oder zu sprechen, der für Sie von Bedeutung ist
- Ihnen einen Lebenslauf oder ein Bewerbungsschreiben als Muster zu senden
- sich anders auszudrücken (z. B. einfacher, mehr oder weniger Slang zu benutzen), berufsorientierte Sprache zu verwenden usw.

Damit dies funktioniert, muss auf jeden Fall an der Grundregel festgehalten werden, dass Sie mindestens die Hälfte der Zeit Ihre eigene Muttersprache benutzen!

Achten Sie nicht nur genau darauf, **was** Ihr Partner Ihnen zu erzählen versucht, sondern auch ganz besonders **wie** er sich ausdrückt.

Hier einige **konkrete TIPPS**:

#### Schriftliches E-Tandem (E-Mail, Briefe, Instant Message, usw.)

- Sorgen Sie dafür, dass Sie später mit den Texten weiterarbeiten können: speichern Sie sie (das funktioniert auch bei Instant Message), drucken Sie sie aus und heften Sie sie im Idealfall ab.
- Markieren Sie Wendungen und Wörter, die für Sie neu sind oder die Sie vergessen hatten. Sorgen Sie dafür, dass Sie das, was Sie später vielleicht brauchen, nicht wieder vergessen. (Verwenden Sie Ihr eigenes Lernsystem: Vokabellisten oder Karteikarten, Texte von Zeit zu Zeit durchlesen usw.)

#### Mündliches E-Tandem (Telefon, Videokonferenz usw.)

- Die Worte Ihres Partners sind schnell verfliegen, dennoch gibt es Wege für Sie, das festzuhalten, was wichtig ist: unterbrechen Sie Ihren Partner, wenn Sie etwas nicht gehört oder verstanden haben. Bitten Sie ihn zu wiederholen und/oder das Gesagte zu erklären.
- Wiederholen Sie Passagen die für Sie wichtig sind, damit Sie sie besser behalten, und bitten Sie Ihren Partner, Sie bei der Aussprache und Intonation zu verbessern.

Sie könnten sich auch Notizen machen, um zu vermeiden, dass Sie wichtige Ausdrücke vergessen.

Natürlich können Sie nicht alles, was Ihr Partner macht, einfach kopieren: vielleicht hat er oder sie einen sehr persönlichen Stil oder regionalen Dialekt, macht hie und da gelegentlich Fehler usw. Es dauert jedoch nicht lange, bis man sich an solche Dinge gewöhnt hat.



“E-Tandem-Partner aus Spanien, Holland und Dänemark: Eine Menge Lerntipps von Ihren E-Tandem-Partnern.”

## 2. Lernen durch die Hilfe Ihres Partners mit Hilfen zum Verständnis, Erklärungen und Informationen

Wenn Sie etwas nicht verstehen, können Sie Ihren E-Tandem-Partner bitten:

- es in Ihre Muttersprache zu übersetzen – er selbst lernt auch daraus
- dasselbe mit anderen Worten auszudrücken
- zusätzliche Beispiele, Erklärungen und Hintergrundinformationen zu geben

Hierzu einige **konkrete TIPPS**:

**Schriftliches E-Tandem** (E-Mail, Briefe, Instant message, usw.)

- Ihr E-Tandem-Partner kann Ihre Fragen erst dann beantworten, wenn er die nächste Nachricht schreibt. Es macht daher Sinn, wenn Sie zunächst einmal Ihr Wörterbuch benutzen; bestimmte Dinge werden klarer, wenn man sie mehrmals liest.

Fragen Sie in jedem Falle Ihren Partner, wenn Sie nicht sicher sind, ob Sie alles richtig verstanden haben oder Sie zusätzliche Informationen benötigen.

Um Ihrem Partner zu erklären, was Sie nicht verstanden haben, können Sie natürlich auch Ihre Muttersprache benutzen.

**Mündliches E-Tandem** (Telefon, Videokonferenz usw.)

- Unterbrechen Sie Ihren E-Tandem-Partner, wenn Sie etwas akustisch oder dem Sinn nach nicht richtig verstanden haben. Nur so können Sie etwas Neues lernen und gleichzeitig sicherstellen, dass sie der Unterhaltung folgen können.

Stellen Sie Fragen (durchaus auch in Ihrer Muttersprache) wie:

"Kannst du das bitte wiederholen?"

"Was heißt das auf Englisch?"

"Ist das dasselbe wie ... auf Englisch?"

"Kann das auch in einem anderen Zusammenhang verwendet werden?"

Gelegentlich werden Sie etwas nicht verstehen, weil Sie beispielsweise mit den landesspezifischen Konnotationen nicht vertraut sind: fragen Sie Ihren E-Tandem-Partner danach.

Ihr E-Tandem-Partner kann vielleicht nicht alle Ihre Fragen beantworten, aber Sie können doch aus all seinen Erklärungen etwas Neues lernen.

## 3. Lernen durch die Hilfe Ihres Partners mit Wendungen, Gesten usw.



Wenn Sie etwas (in der Fremdsprache) sagen möchten und nicht wissen wie, müssen Sie zuerst versuchen, sich irgendwie verständlich zu machen

**(Schritt 1):**

- Sagen Sie es in Ihrer Muttersprache (die Ihr Partner erlernt);
- Versuchen Sie irgendwie in der Fremdsprache auszudrücken was Sie sagen wollen und fürchten Sie sich nicht davor, Fehler zu riskieren;
- Benutzen Sie andere Hilfsmittel wie Zeichnungen, **Gesten** usw.

Es ist wichtig, dass Sie sich nicht schon zufrieden geben, wenn Ihr Partner versteht, was Sie meinen, denn dann haben sie nichts Neues gelernt und werden später einmal wieder vor genau dem gleichen Problem stehen.

Daher (**Schritt 2**): Bitten Sie Ihren Partner Ihnen zu sagen, wie er sich in Ihrer Situation ausgedrückt hätte.

Und (**Schritt 3**): Sorgen Sie (mit Hilfe von Notizen, Textmarker, häufiges Wiederholen usw.) dafür, dass Sie sich beim nächsten Mal an die neuen Wendungen erinnern.

Hierzu ein paar **konkrete TIPPS**:

**Schriftliches E-Tandem** (E-Mail, Briefe, Instant Message, usw.)

- Wenn Sie einen bestimmten Ausdruck nicht wissen, umschreiben Sie ihn in der Fremdsprache oder schreiben Sie ihn in Ihrer Muttersprache. Sie können Ihren Partner bitten, Ihnen die richtige Ausdrucksweise mitzuteilen, indem Sie ein gemeinsam vereinbartes Kennzeichnungssystem anwenden (z. B. durch Klammern [...]).
- Wenn Sie unsicher sind, ob Sie etwas richtig ausgedrückt haben oder nicht, markieren Sie die Stelle mit dem vereinbarten Zeichen (zum Beispiel [?]). Wenn Sie sich vergewissern wollen, dass etwas nicht nur verständlich, sondern auch stilistisch perfekt ist, können Sie Ihren Partner auch bitten, ganze Abschnitte so umzuschreiben, wie er sich an Ihrer Stelle ausgedrückt hätte.

**Mündliches E-Tandem** (Telefon, Videokonferenz usw.)

- Haben Sie keine Angst davor, den Redefluss mit Fragen zu unterbrechen – nur so lernen Sie etwas.
- Wenn Sie sich immer noch sehr unsicher fühlen, versuchen Sie zuerst, den ganzen Satz in Ihrer Muttersprache zu sagen und bitten Sie dann Ihren Partner um eine Übersetzung.
- Wenn Sie bereits recht gut in der Fremdsprache sprechen können, dann halten Sie jedes Mal inne, wenn Sie etwas nicht ausdrücken können. Versuchen Sie, eine andere Ausdrucksweise zu finden oder es in Ihrer eigenen Sprache zu sagen und bitten Sie Ihren Partner um Hilfe.
- Wenn Sie Ihren Partner bitten, den ganzen Satz zu wiederholen, können Sie genau auf die richtige Intonation und Aussprache achten.

In jedem Falle sollten Sie den ganzen Satz so oft wie möglich wiederholen bis Sie ihn richtig und flüssig sprechen können.

#### 4. Lernen durch die Verbesserungen des Partners

Sie können nur aus Ihren Fehlern lernen, wenn Sie Ihnen bewusst gemacht werden – anderenfalls setzt sich die falsche Ausdrucksweise fest. Es ist daher sehr wichtig, dass Sie Ihren Partner bitten, Ihre Fehler zu verbessern.

Denken Sie in diesem Zusammenhang daran, dass Ihr E-Tandem-Partner kein Sprachlehrer ist. Er wird im Normalfall nicht in der Lage sein, Ihnen Grammatikregeln zu erklären, genauso wie Sie dies wahrscheinlich in Ihrer eigenen Sprache schwierig finden.

Sie können jedoch beide mit ziemlicher Sicherheit sagen, ob ein Satz in Ihrer Muttersprache richtig oder falsch ist und wie Sie sich selbst ausdrücken würden.

Beim E-Tandem bestimmt jeder Lernende, was er lernen will und wie. Im Bezug auf Verbesserungen bedeutet dies:

- Es liegt in Ihrer Verantwortung, Ihrem E-Tandem-Partner mitzuteilen, **in welchen Fällen** und **wie** er Verbesserungen für Sie vornehmen soll (z. B. Rechtschreibfehler mit einem \* markieren, besonders auf Verbformen oder Aussprache achten usw.).
- Sie sollten nur das verbessern, was Ihr Partner verbessert bekommen möchte.

Hierzu einige **konkrete Tipps**:

Achten Sie auf die **indirekten** Verbesserungen, die Ihr Partner macht: wenn er dasselbe Ihnen gegenüber anders ausdrückt, haben Sie vielleicht eine falsche oder schwerfällige Form benutzt.

**Schriftliches E-Tandem** (E-Mail, Briefe, Instant Message, usw.)

- Wenn Sie einen Text von Ihrem E-Tandem-Partner vor sich liegen haben und ihn so oft lesen können wie Sie wollen, sind Sie oft versucht, sämtliche Fehler zu verbessern. Dies ist nicht nur zeitaufwändig für denjenigen, der die Verbesserungen vornimmt, es kann auch den lernenden Partner entmutigen.

Bitte Sie daher Ihren E-Tandem-Partner, sich auf einen bestimmten Fehlertypus oder eine begrenzte Zahl von Fehlern (zu Beispiel 8 – 10), diejenigen, die er für die gravierendsten hält, zu konzentrieren.

Wenn Sie die Möglichkeit haben, die Verbesserungen telefonisch zu machen: dies ermöglicht ausführlichere Erklärungen und Zusatzfragen und erspart normalerweise Zeit.

**Mündliches E-Tandem** (Telefon, Videokonferenz usw.)

- Beim mündlichen Tandem muss Ihr Partner gleichzeitig darauf achten, was Sie sagen und wie Sie es sagen – und das ist nicht immer einfach. Außerdem kann man sich leicht an Fehler gewöhnen und sie dann nicht mehr hören.
- Vielleicht mag Ihr Partner Sie nicht unterbrechen, weil er denkt es könnte Sie verärgern. Oder er beabsichtigt, Sie erst später auf die Fehler aufmerksam zu machen – aber das funktioniert in den seltensten Fällen.
- Wenn Sie wünschen, mehr verbessert zu bekommen, sollten Sie Ihren Partner ganz klar dazu ermuntern.

Manche Fehler kommen bereits automatisch: Sie wissen genau, wie es richtig heißen muss, aber in einem Gespräch machen Sie immer wieder denselben Fehler.

Insbesondere diese Fehler – falsche Aussprache und falscher Satzbau, zum Beispiel – können behoben werden, wenn Sie ständig darauf aufmerksam gemacht werden. Verbesserungen müssen nicht notwendigerweise den Verlauf des Gesprächs stören. Sie werden schnell lernen auf die Verbesserungen Ihres Partners zu achten und sich selbst sofort korrigieren.

## **5. Lernen durch Informationen des Partners über das Leben im Land in seinem Land**

Wenn Sie mit Ihrem E-Tandem-Partner kommunizieren, lernen Sie nicht nur seine Sprache – Sie lernen auch eine ganze Menge über sein tägliches Leben, seine Erfahrungen im Beruf/in der Schule und Freizeit, seine Ansichten usw. Einige dieser Informationen sind nur für Ihren Partner von Bedeutung und können nicht verallgemeinert werden, sie werden aber mit Sicherheit Ihre Kenntnisse über das Leben und die Kultur in seinem Land erweitern.

Andererseits kann Ihr Partner kein Wörterbuch ersetzen. Er weiß nicht alles und macht möglicherweise Fehler, genau wie Sie.

Sie werden am meisten lernen können, wenn Sie seine persönlichen Erfahrungen und Ansichten berücksichtigen: Fragen wie "Wodurch unterscheiden sich die Programme der Parteien X und Y?" oder "Was denken die Menschen in Ihrem Land über...?" (Wüssten Sie immer die Antwort auf solche Fragen?) können Ihren Partner unter Druck setzen. Die folgenden Fragen würden sich eher eignen:

„Was wissen Sie über die Parteien X und Y?“ oder Was halten Sie von ...?“

Wenn die Diskussionsthemen beispielsweise seinen Beruf, seinen Lieblingssport oder Musik betreffen, können Sie Ihren E-Tandem-Partner bestimmt als Experte ansehen.

## VI Der Anfang

### Erste Schritte in eine E-Tandem-Partnerschaft

Haben Sie einen neuen E-Tandem-Partner? Hier können Sie herausfinden, wie man anfängt.

#### Erster Kontakt

Es ist am besten, mit dem E-Tandem-Partner baldmöglichst – per E-Mail und in der eignen Sprache – Kontakt aufzunehmen um ihm mitzuteilen, dass Sie seine Adresse erhalten haben.

- Zum Beispiel so: "*Hallo Carmen, Ich habe soeben deine Adresse erhalten und freue mich auf unsere gemeinsame E-Tandem-Arbeit – Übermorgen schreibe ich dir ausführlicher. Liebe Grüße, Claudia*"

#### Der erste Brief

Schicken Sie sobald als möglich eine ausführlichere Nachricht per E-Mail:

- Schreiben Sie etwas über sich, was Sie so machen, wo Sie wohnen usw.
- Erwähnen Sie, was Sie sich von der E-Tandem-Partnerschaft erhoffen und wie viel Zeit Sie investieren können und wollen (einmal pro Woche, häufiger, nicht so oft...).
- Wenn Sie **per Telefon oder andere Medien** zusammenarbeiten wollen, geben Sie Ihrem Partner die notwendigen technischen Informationen (Telefonnummer, Faxnummer, Adresse...), teilen Sie ihm mit, wann Sie zu erreichen sind usw.

#### Wichtig

Schreiben Sie **mindestens die Hälfte jeder Nachricht in Ihrer Muttersprache!**

- Ihr E-Tandem-Partner lernt dadurch – und Sie lernen aus dem, was er in seiner Sprache schreibt.

Auf diese Weise macht Ihr Austausch noch mehr Spaß: in Ihrer Muttersprache können Sie beide interessantere Themen auf komplexere Weise ansprechen und dadurch die Korrespondenz auf einem höherem Niveau halten.

Wenn Sie Anfänger sind, können Sie zu Beginn alles in Ihrer Muttersprache schreiben und dann allmählich zur Fremdsprache übergehen – aber niemals zu mehr als 50 %. Dasselbe gilt natürlich auch für das **mündliche Tandem: die Hälfte Ihrer Zeit für jede Sprache.**

Vielleicht finden Sie die **ersten Telefongespräche** etwas anstrengend – in diesem Falle sollten sie nur wenige Minuten dauern. Wenn Sie regelmäßig die Sprache wechseln, kann sich jeder ein wenig erholen, wenn er seine Muttersprache gebraucht.



#### Wenn Ihr Partner nicht antwortet ... geben Sie nicht auf ...

... sondern suchen Sie sich spätestens nach einer Woche einen neuen E-Tandem-Partner!

#### Ein Partnerwechsel ...

... nach einer Weile der Zusammenarbeit ist ebenso wie die Zusammenarbeit mit mehreren Partnern nicht nur erlaubt - es kann auch sehr sinnvoll sein, denn man kann von jedem E-Tandem-Partner etwas Neues lernen. Es ist allerdings nicht immer einfach, Partner zu finden.

## VII E-Tandem für Sprachlehrer

### Informationen für Fremdsprachenlehrer

Seit vielen Jahren stehen Tandem und E-Tandem im Mittelpunkt von Forschungs- und Entwicklungsbemühungen, die Fremdsprachenlehrer aus dem Sekundar- und Tertiärschulbereich sowie anderen (Fremdsprachen-)Bildungseinrichtungen unternehmen. Dabei stand insbesondere die Frage, wie E-Tandem in bestehende Curricula eingebettet werden kann, im Vordergrund. Als Folge davon liegen nunmehr sehr konkrete Anregungen und Erfahrungsberichte für zahlreiche Länder und Einrichtungen vor.

### Sprachkurse und Tandem

E-Tandem kann jeden Sprachkurs bereichern und ergänzen.

Ein jeder Sprachenlernende kann **das, was er in einem Sprachkurs lernt**, durch die Arbeit in einer E-Tandem-Partnerschaft **erweitern** – denn er kann dabei:

- neu gelernten Stoff in echten Kommunikationssituationen anwenden
- sich auf seine individuellen Lernbedürfnisse und Ziele konzentrieren
- durch die bilinguale Arbeit mit seinem Partner auch von dessen beruflichen, kulturellen und sonstigen Kenntnissen profitieren
- sich durch die selbstgesteuerte Arbeit (Lernerautonomie) auf lebenslanges Lernen vorbereiten

Der Zuwachs an **Lernmotivation** wird die Arbeit in der Klasse ebenfalls positiv beeinflussen.

### Integration im Klassenzimmer

Als Lehrer haben sie zahlreiche Möglichkeiten, E-Tandem in Ihren Unterricht zu integrieren. Sie können zum Beispiel:

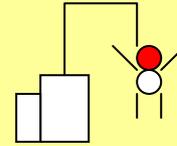
- ihren Kursteilnehmern die Möglichkeit der Anwendung der Fremdsprache außerhalb des Unterrichts in einer E-Tandem-Partnerschaft bewusst machen
- von Fall zu Fall die Schüler in der Klasse über ihre E-Tandem-Erfahrungen berichten lassen
- die E-Tandem-Arbeit der Schüler durch individuelle Nachhilfe effektiver machen
- die Schüler in Ihrem Kurs systematisch auf selbstständiges lebenslanges Lernen und E-Tandem als eine Möglichkeit zu dessen praktischer Umsetzung vorbereiten.



*“Manchmal gehen E-Tandem-Partner die seltsamsten Beziehungen ein!!”*

## VIII Aufgabenbeispiele für direktes Tandemlernen

**Niveau** : Grundstufe I (Niveau A1, EFCR)  
**Gemeinsame Sprache** : Englisch oder Deutsch  
**Zielsprachen** : Niederländisch <-> Dänisch  
**Medium** : direkt



### - GALGENMÄNNCHEN : (Ziel: einfache Wörter, Vokale und Konsonanten üben).

A: Giv mig et " i " : B: OK \_ \_ i \_ (stik) (Stecker)  
 A: Er det .....? B: Nej, det er ikke .....!

A kennt Strukturen wie: Det er..... (das ist)... ikke.... (nicht)  
 Er det....? (ist das...?)  
 Giv mig et..... (Gib mir ein ....)

### - ZEHN FRAGEN : (ZIEL: einfache Fragen üben: nach Werkzeugen fragen)

B: Is het een schroevendraaier? A: Nee, het is geen schroevendraaier. TTTT  
 B: What are "pliers" in Dutch? A: Pliers are : een tang  
 B: Is het een tang? A: Ja, het is een tang. Gefeliciteerd!

B kennt Strukturen wie: Is het een.....? (Ist es ein...?)  
 Zijn het.....? (Sind es...?)  
 Gefeliciteerd! (Glückwunsch!)

**Niveau** : Grundstufe II (Niveau A2, EFCR)  
**Gemeinsame Sprache** : Englisch oder Deutsch  
**Zielsprachen** : Niederländisch <-> Dänisch  
**Medium** : direkt

**Ziel** : einfache Anweisungen üben  
**Hilfsmittel** : ein Raum mit Gegenständen

A: Rejs dig op!  
 B: (steht auf) Hvad skal jeg gøre nu?  
 A: Tag vasen og sæt den på gulvet.  
 B: Tag ..... Hvad er "vasen"?  
 A: Man sætter blomster i vasen.  
 B: Ok. Hvad skal jeg gøre nu?  
 A: Tag vasen og sæt den på gulvet  
 B: Tag vasen og ... sæt den...? Hvad betyder ... sæt den..?  
 A: Nimm die Vase und stelle sie...  
 B: Nåh,..ok.. sæt den... på gulvet... (nimmt die Vase und stellt sie auf den Boden)

**Sprachmittel:** Anweisungen: (Rejs dig op! Tag....! Sæt den..!.)  
 Fragewörter: (Hvad skal jeg gøre nu  
 Hvad betyder ....?)

**Niveau** : **Grundstufe II. (Niveau A2, EFCR)**  
**Gemeinsame Sprache** : **Englisch oder Deutsch**  
**Zielsprachen** : **Niederländisch <--> Dänisch**  
**Medium** : **direkt**

**Ziele** : **Werkzeugbezeichnungen lernen**  
**Sagen, dass man ein anderes Werkzeug braucht, wenn das falsche gereicht wurde**  
**Jemandem das benötigte Werkzeug geben**  
**Hilfsmittel** : **Werkzeugkasten mit Werkzeugen**

A: Kun je mij de tang aangeven? (Kannst du mir bitte die Zange geben?)  
 B: Is dit de tang? (Ist das die Zange?)  
 A: Nee, dat is een klauwhamer! (Nein, das ist ein Tischlerhammer!)  
 Ik heb de tang nodig! (Ich brauche die Zange!)  
 B: Is dit de tang? (Ist das die Zange?)  
 A: Nee, dat is een schaaf! (Nein, das ist ein Hobel!)  
 Ik heb de tang nodig! (Ich brauche die Zange!)  
 B: Is dit de tang? (Ist das die Zange?)  
 B: Ja, dank je! (Ja, danke!)  
 A: Graag gedaan! (Bitte!)

**Niveau** : **Mittelstufe I (Niveau B1, EFCR)**  
**Gemeinsame Sprache** : **Englisch oder Deutsch**  
**Zielsprachen** : **(Niederländisch <--> Dänisch)**  
**Medium** : **direkt**

**Ziele** : **nach der Funktion fragen**  
**die Funktion beschreiben**  
**Hilfsmittel** : **Werkzeugeleiste, Aufgabenleiste**

A: Sla ik met deze knop het document op?  
 (Speichere ich das Dokument mit diesem Button?)  
 B: Nee, met deze knop verwijder je het document!  
 (Nein, mit diesem Button löschst du das Dokument!)  
 A: Kan ik met deze knop het document ophalen?  
 (Kann ich das Dokument mit diesem Button wieder aufrufen?)  
 B: Nee, dat is de functie van dié knop.  
 (Nein, das ist die Funktion von diesem Button)  
 A: Wat is de functie van deze knop?  
 (Was ist die Funktion von diesem Button?)  
 B: Met deze knop sla je het document op!  
 (Mit diesem Button kannst du das Dokument speichern!)  
 A: Ah, dank je wel. Ik moet deze knop gebruiken!  
 (Ah, danke, ich muss diesen Button benutzen!)

**Sprachmittel:** Nomen (knop, document, functie)  
 Verben (sla op, verwijder, ophalen,gebruiken)  
 Demonstrativpronomen (deze, die, dat)  
 Präpositionen (met, van, (op))  
 Hilfsverben (kan, moet)  
 Fragen (Sla ik.... , kan ik..., wat is...,)

**Niveau** : **Oberstufe (Niveau C1 – C2, EFCR)**  
**Gemeinsame Sprache** : **Deutsch**  
**Zielsprache** : **Englisch**

### **1. Sprachenlern-Partnerschaften für Techniker**

<http://www.shef.ac.uk/mltc/ilpe/index.html>

#### **Rollenspiele:**

**(A)** Sie gehen zu einem Vorstellungsgespräch. Ihr Partner/Lehrer/Assistent ist Eigentümer der Firma. Er/sie/ muss Ihnen Fragen stellen über Ihr Studium, Ihre Erfahrung, Ihre beruflichen Fähigkeiten. Sie fragen ihn/sie über Gehalt, Arbeitszeit, Urlaub, Aufstiegschancen.

**(B)** Sie arbeiten in einem Büro. Eines Tages ruft der Direktor (Ihr Partner) Sie zu sich um Ihnen mitzuteilen, dass Sie befördert werden sollen. Das bedeutet, dass Sie in einer anderen Stadt arbeiten müssten, weit weg von Ihrer Familie, Ihren Freunden ... und Ihrer Freundin/Ihrem Freund. Er/sie zählt Ihnen die Vorteile auf, Sie erzählen ihm von den Schwierigkeiten, die Sie mit der Entscheidung haben.

**(C)** Sie arbeiten in einer Fabrik. Eines Tages ruft sie ihr Gewerkschaftsvertreter (Ihr Partner) an und teilt Ihnen mit, dass er/sie einen Streik organisieren möchte: die Firmenleitung versucht, einige Arbeiter zu entlassen aus disziplinarischen Gründen – sie wurden beim Stehlen erwischt. Er/sie besteht auf der Durchführung des Streiks, um ihre Arbeitskollegen zu retten; Sie lehnen ab, da Sie Ihr Gehalt brauchen und Ihre eigene Stelle nicht gefährden wollen.

**(D)** Sie arbeiten in einem Bekleidungsgeschäft; eines Tages bietet der Besitzer (Ihr Partner) einem Jungen (wenn Sie ein Mädchen sind)/einem Mädchen /wenn Sie ein Junge sind eine Beförderung an). Sie wissen, dass er/sie viel weniger Erfahrung hat als Sie, dass er/sie nicht ordentlich arbeitet, wenn es die Besitzer nicht sehen, und dass er/sie mit Kunden nicht gut umgehen kann. Sie protestieren dagegen und erzählen den Besitzern, dass Sie an seiner/ihrer Stelle befördert werden sollten, dass es ein Fall von Vorurteil/Verstoß gegen die Gleichberechtigung sei...

### Wohnungssuche

Suchen Sie zusammen mit Ihrem Partner eine Anzeige für eine Wohnung in Großbritannien/den USA/Australien. Einigen Sie sich auf eine Stadt, in der das Rollenspiel stattfinden soll.

#### Mieter

Sie sind für ein Jahr im Ausland und wollen eine Wohnung mieten, die sie mit ein paar Freunden in Wohngemeinschaft teilen möchten. Der Vermieter/die Vermieterin scheint Vorurteile gegen deutsche/französische/spanische Studenten zu haben. Überzeugen Sie ihn/sie davon, dass Sie harmlos und anständig sind. Sie müssen für Ihre Freunde Einzelheiten über die Küchenausstattung erfragen. Und Sie müssen den Vermieter überreden, mindestens ein zusätzliches Bett aufzustellen. Erkundigen Sie sich nach Einzelheiten zur Wohnung, z. B. Preis, Kautions, Möblierung, Vertragsart usw...

#### Vermieter/Vermieterin

Sie besitzen eine Wohnung in einer britischen/US-amerikanischen/australischen Universitätsstadt, die Sie an eine zuverlässige, verantwortungsvolle Familie vermieten möchten.

Sie haben sie in der Lokalzeitung annonciert. Leider ist Ihr erster Interessent ein deutscher/französischer/spanischer Student. Sie haben Nachteiliges über deutsche/französische/spanische Studenten gehört. Sie sollen Lärm machen, sich betrinken, wilde Partys feiern und die Möbel demolieren. Manchmal zahlen sie ihre Miete nicht. Befragen Sie Ihren Interessenten, um sicher zu gehen, dass er die richtige Person ist, der Sie Ihre Wohnung vermieten möchten.

Wie können Sie sich im Falle eines Desasters schützen?

Sie werden auch Informationen über die Wohnung geben müssen, z. B. Preis, Kautions, Möblierung, Vertragsart usw...

### Einen Schadensbericht machen

#### Mieter

Sie waren übers Wochenende weggefahren und haben Ihre teure, vornehme Wohnung ein paar englischen/deutschen/französischen/spanischen Freunden überlassen. Als Sie nach Hause kommen, sieht die Wohnung aus wie ein Schweinestall.

Im Wohnzimmer liegt der Kronleuchter am Boden – in lauter kleinen Scherben: Wo er einmal befestigt war, klafft jetzt ein ziemlich großes Loch in der Decke. In der Küche finden Sie eine Unmenge leerer Flaschen und alles riecht nach Zigaretten und Alkohol. Ihre Freunde sind nirgends zu sehen und Sie beschleicht ein mulmiges Gefühl. An Ihrem Telefon finden Sie eine Notiz, ganz offensichtlich von Ihrem Vermieter, in der Sie aufgefordert werden, ihn sofort anzurufen.

Sie hatten vorher keine Auseinandersetzungen mit Ihrem Vermieter/Ihrer Vermieterin; eigentlich haben Sie sie immer ganz nett gefunden. Nun fürchten Sie aber, dass er/sie etwas verärgert sein könnte. Was immer man Ihnen vorwirft, Sie fühlen sich völlig unschuldig an dem, was geschehen ist, und sind nicht bereit, irgendeine Verantwortung für das Verhalten Ihrer Freunde zu übernehmen, die, so wie es aussieht, sich schleunigst aus dem Staub gemacht haben.

Die Miete für die Wohnung verschlingt Ihr ganzes verfügbares Geld und Sie können es sich nicht leisten, für die Schäden aufzukommen. Sie werden nur noch zwei weitere Monate in der Stadt sein und möchten gerne in der Wohnung bleiben, da sie ideal gelegen und ruhig ist und auch (zumindest bis vor kurzem) hübsch möbliert (war).

**Aufgabe: Bereiten Sie sich vor auf das was Sie dem Vermieter/der Vermieterin sagen werden.**

Entscheiden Sie sich, welchen Standpunkt Sie zu den Schäden und der Haftung einnehmen wollen. Überlegen Sie sich einige Forderungen oder Anschuldigungen, die Ihr Vermieter/Ihre Vermieterin vorbringen könnte und bereiten Sie Antworten darauf vor.

### **Vermieter/Vermieterin**

*Sie erhalten einen Telefonanruf von Ihrem Mieter, mit dem Sie eine ziemlich unangenehme Angelegenheit zu besprechen haben. Es geht um folgende Situation:*

Sie besitzen eine sehr hübsche Wohnung in einer Universitätsstadt, die Sie an einen Studenten vermietet haben. Ursprünglich waren Sie abgeneigt, sie an Studenten zu vermieten, aber er/sie überzeugte Sie, dass sie sehr harmlos und anständig seien. Eigentlich erschien er/sie Ihnen ganz nett.

Am vergangenen Sonntag jedoch, erhielten Sie einen Anruf von der Polizei, die Sie bat, sofort zu Ihrer Wohnung zu kommen. Als Sie dort ankamen, fanden Sie ein Chaos vor und Ihr Mieter war nirgends zu sehen. Ein paar englische/deutsche/französische/spanische Rüpel standen in der Diele, total betrunken und nicht in der Lage, Ihre Fragen zu beantworten. Die Polizisten berichteten, sie seien von Nachbarn gerufen worden wegen des fürchterlichen Lärms, der sich den ganzen Abend über fortsetzte. Als sie die jungen Engländer befragten, erfuhren sie, dass sie offenbar Freunde Ihres Mieters waren, welcher übers Wochenende weggefahren war.

Sie beschließen, sie sofort hinauszuerwerfen und bitten die Polizei, Ihnen dabei zu helfen. Später, als Sie die Wohnung kontrollieren, stellen Sie zu Ihrem Entsetzen fest, dass der Kronleuchter heruntergerissen worden und total zertrümmert ist. Es war ein sehr teures Stück und sie hatten sehr daran gehangen. Sie wollen nun, dass Ihr Mieter den Schaden auf sich nimmt und ihn ganz oder zumindest teilweise bezahlt. Sie möchten auch, dass er unverzüglich auszieht. Sie sind sehr verärgert und geben Ihrem Mieter und seinen Freunden die Schuld an allem, was geschehen ist.

**Aufgabe: Finden Sie heraus, was er/sie dazu zu sagen hat. Geben Sie ihm eine Chance, sich zu rechtfertigen, seien Sie aber nicht zu nachgiebig.**

## IX Aufgabenbeispiel für Fern-Tandemlernen

**Niveau** : Grundstufe 1 (Niveau A1, EFCR)  
**Gemeinsame Sprache** : Englisch oder Deutsch  
**Zielsprachen** : Niederländ. <--> Dänisch  
**Medium** : Chat  
**Ziel** : Verbesserte Schreibfertigt. in Niederl. und Dänisch  
**Beispiel: Chat (FirstClass)** :



Ellen : Skal jeg tale dansk med dig lige nu?  
 Frans : Ja, det skal du. Jeg vil gerne tale dansk.  
           Jeg har et ... what is a question in Danish?  
 Ellen : a question = et spørgsmål  
 Frans : Tak. Jeg har et spørgsmål: Hvor bor du?  
 Ellen : Jeg bor i Holland. Og du?  
 Frans : Nåh, jeg bor ossa i Holland.  
 Ellen : også, Frans, ikke "ossa"  
 Frans : Undskyld, ok, jeg bor også i Holland.  
  
 Frans : Nu spreken we Nederlands,ok?  
 Ellen : Ja, dat is goed.  
           Ik heb nu een ...what is question in Dutch again?  
 Frans : question = vraag  
 Ellen : Oh ja, ok, ik heb nu een vraag vor jou.  
 Frans : voor, Ellen, niet "vor": voor jou  
 Ellen : OK, ik heb nu een vraag voor jou:  
           Waar werk je?  
 Frans : Ik werk in Hoorn. En jij?  
 Ellen : Ik werk in Bergen.  
 Frans : Ik ga nu naar mijn werk. Doeit!  
 Ellen : OK, tot morgen. Doeit!

### Vocabular:

Dänisch	Deutsch
skal jeg?	muss ich?
tale dansk	dänisch sprechen
med	mit
dig	dir
lige nu	jetzt
det	das
skal du	musst du
jeg vil	Ich will
gerne	gern
spørgsmål	Frage
tak	danke
jeg har	Ich habe
hvor	wo
bor	wohnen
i Holland	in Holland
også	auch
ikke	nicht
undskyld	Entschuldigung
Niederl.	Deutsch
spreken	sprechen
dat is goed	das ist gut
ik heb nu	Ich habe
	jetzt
vraag	Frage
voor jou	für dich
waar	wo
werk je	arbeitest du
in Hoorn	in Hoorn
en jij?	und du?
naar	nach, an
mijn werk	meine Arbeit
doei	Tschüs!
tot morgen!	Bis morgen

**Niveau** : **Grundstufe II (Niveau A2 – B1 , EFCR)**  
**Gemeinsame** : **Englisch oder Deutsch**  
**Zielsprachen** : **Niederländisch <-> Dänisch**  
**Medium** : **Chat**  
**Ziel** : **Technische Anweisungen auf Niederl. u. Dänisch geben**  
**Hilfsmittel** : **Stecker und Schraubendreher**



Soren : Hoe demonteer je een stekker?  
 Frans : Verwijder eerst het middelste schroefje.  
 Soren : schroefje? Wat betekent "schroefje"  
 Frans : Schroefje = (little) screw  
 Vaak maak je iets kleiner door er je achter te zetten. Bijvoorbeeld: kat – katje; lamp – lampje  
 Soren : Verwijder = remove?  
 Frans : Ja, verwijder het schroefje = remove the screw  
 Soren : Tak...dank je. Ok, ik heb de schroefje verwijderden  
 Frans : Het schroefje.  
 Soren : OK, ik heb het schroefje verwijderden  
 Frans : Verwijderd. Ik heb het schroefje verwijderd  
 Soren : Dank je. Verwijderd. Ik onthou het.  
 Wat moet ik nu doen?  
 Frans : Verwijder het kapje.  
 Soren : Nah, kapje. Little cover, ok?  
 Frans : Ja, kap, kapje. ok!  
 Soren : Ik heb het kapje verwijderd. Goed?  
 Frans : Prima.  
 Soren : Wat moet ik nu doen?  
 Frans : Vervang de zekering!  
 Soren : zekering? Wat is dat?  
 Frans : zekering = fuse. Weet je het weer?  
 Soren : Ja, dank je. Ik weet het weer!

### Vokabular:

Niederländ.	Deutsch
hoe	wie
demonteer	zerlegen
een stekker	ein Stecker
verwijder	entfernen
eerst	zuerst
middelste	mittlere
schroef	Schraube
vaak	oft
maak	machen
kleiner	kleiner
achter	ans Ende
te zetten	setzen
dank je	danke
ik heb	ich habe
verwijderd	entfernt
ik onthou	ich erinnere
goed	gut
prima	prima
vervang	ersetze
zekering	Sicherung
weet je..?	weißt du..?
weer	wieder

## XI Portfolios bei E-Tandem

### 1. Das Europäische Sprachportfolio für die Berufliche Bildung

Ein Beispiel eines kompletten Sprachportfolios kann hier heruntergeladen werden:  
<http://www.cinop.nl/taalportfoliobve> (downloads, 89 pgs)

### 2. Lesen auf Niveaus A2, B1 und B2 (EFCE)

Nachstehend sind die Niveaus der Lesekompetenz beschrieben, die Lernende benötigen, um die Niveaus A2 (Grundstufe II), B1 (Mittelstufe I) und B2 (Mittelstufe II) zu erreichen. Viele Situationen passen in den Kontext von [Auslandspraktika](#).

#### A2 Lesen

Situation	Zusatzinformation	Ich kann das...			Ich möchte das lernen
		noch nicht	aber es fällt mir schwer	ohne Probleme	
1. Sie arbeiten bei einer Firma, die Teile an ausländische Kunden liefert. Sie können einen Auftrag verstehen.	<i>Betriff Routine-Aufträge, die Sie regelmäßig abwickeln.</i>				
2. Sie machen ein dreimonatiges Auslandspraktikum. In Ihrem Zimmer stehen nur ein Tisch und ein paar Stühle. Sie hätten gerne eine Couch. Sie suchen eine unter 'Verkäufe' im Anzeigenteil Ihrer Lokalzeitung.	<i>Zuerst müssen Sie die richtige Rubrik finden, dann müssen Sie eine Anzeige finden, in der das angeboten wird, was Sie brauchen. Die Anzeigen sind sehr kurz und verwenden Abkürzungen.</i>				
3. Sie müssen am Automaten eines Bahnhofs im Ausland eine Fahrkarte lösen. Sie können die Anweisungen lesen.	<i>Denken Sie daran, dass es hierbei oft Illustrationen gibt, die den Text erklären.</i>				
4. An Ihrem Arbeitsplatz sehen Sie ein Memo in der Fremdsprache über Urlaubnehmen und Krankmelden. Sie lesen das Memo und verstehen die Vorschriften.	<i>Hier geht es um einfache Anweisungen mit Erklärungen ohne lange Textpassagen.</i>				
5. Sie benutzen eine Maschine, zu der es nur Anweisungen in der Fremdsprache gibt. Sie hat einen Defekt. Durch Nachlesen im Handbuch können Sie das Problem finden.	<i>Es ist wichtig, dass sie nicht das gesamte Handbuch lesen. Sie müssen schnell ins Inhaltsverzeichnis schauen und die richtige Stelle finden.</i>				

6. Sie bekommen ein Fax von einem ausländischen Kunden, der um Informationen über ein Produkt Ihrer Firma bittet. Sie verstehen das Fax soweit, dass Sie ihm die richtigen Informationen zuschicken können.	<i>Sie brauchen nur zu verstehen, um welche Informationen gebeten wird.</i>				
7. Ihre Schule macht eine Fahrt ins Ausland. Sie sind in der Lage, ein einfaches Tagesprogramm auf Grund der Informationen auszuarbeiten, die sie in Fremdenverkehrs-Broschüren gefunden haben.	<i>Fremdenverkehrsinformationen sind oft einfach, kurz und kompakt, z. B. Öffnungszeiten, Gruppenermäßigung usw. .</i>				
8. Stellen Sie sich vor, Sie halten sich im Ausland auf. Sie wollen ins Kino gehen. Sie lesen eine kurze Filmbeschreibung. Können Sie sie verstehen?	<i>Die Beschreibung ist kurz und kompakt. Sie ist in Alltagssprache gehalten. Das Thema ist ihnen vertraut.</i>				
9. Ihr Abteilungsleiter hat einen Prospekt über eine Tagung gesehen und möchte daran teilnehmen. Sie können den Prospekt lesen und die wichtigsten Informationen in einem Memo zusammenfassen.	<i>Sie brauchen den Text nicht wörtlich zu übersetzen. Sie müssen die wichtigsten Zeilen herausziehen: wo und wann es ist, welche bedeutenden Firmen teilnehmen, wie hoch die Kosten sind, wie man sich anmeldet.</i>				

### B1 Lesen

Situation	Zusatzinformation	Ich kann das:			Ich möchte das lernen
		noch nicht	aber es fällt mir schwer	ohne Probleme	
1. Sie sind in einem Betriebspraktika-Projekt im Ausland. Als Sie am Morgen in die Firma kommen, finden Sie eine Notiz vom Chef des Nachtdienstes. Können Sie eine solche Notiz verstehen?	<i>Denken Sie an Arbeitsblätter, die Sie in Ihrer eigenen Sprache verstehen müssen. Könnten Sie sie in der Fremdsprache verstehen?</i>				

<p>2. Ihre Firma hat neue Möbel (oder Maschinen) gekauft. Die Anleitungen für den Zusammenbau sind in der Fremdsprache. Könnten Sie die Anweisungen befolgen?</p>	<p><i>Handbücher und Anleitungen enthalten oft Zeichnungen. Vielleicht kennen Sie ähnliche Möbel oder Maschinen. Das würde es Ihnen leichter machen.</i></p>				
<p>3. Während eines Auslandsaufenthalts bekommen Sie Darmprobleme. Sie kaufen sich ein Medikament in der Apotheke. Dem Medikament liegen Anwendungshinweise bei. Können Sie diesen Hinweisen die wichtigsten Informationen entnehmen?</p>	<p><i>Sie brauchen nicht alles zu verstehen, aber es ist wichtig, dass sie verstehen, wann Sie die Pillen nehmen müssen, wie viele am Tag, was zu tun ist, wenn die Symptome bleiben usw. Wissen Sie wie diese Hinweise in Ihrer eigenen Sprache aussehen? Stellen Sie sich vor,, was Sie von einem solchen Text in einer Fremdsprache verstehen würden.</i></p>				
<p>4. Ihre Abteilung hat einen Beschwerdebrief in der Fremdsprache erhalten. Es geht um die Nichteinhaltung bestimmter Lieferbedingungen. Ihr Chef hat Sie gebeten, den Brief durchzulesen und eine Zusammenfassung zu machen. Können Sie das?</p>	<p><i>Das Ziel ist es, die wichtigsten Beschwerden herauszusuchen und sie Ihrem Chef zu berichten. Sie brauchen den Brief nicht perfekt zu übersetzen.</i></p>				
<p>5. Sie erhalten eine lange E-Mail von jemandem, mit dem Sie in einem internationalen Schulprojekt eng zusammengearbeitet haben. Sie verstehen den Inhalt soweit, dass Sie in einer Kurznachricht auf die Informationen in der E-Mail eingehen können.</p>	<p><i>Sie brauchen nicht alle Details zu verstehen, aber doch so viel, dass Sie eine freundliche Antwort schreiben können.</i></p>				
<p>6. Sie sind in einem Betriebspraktikum und Ihr Chef hat Sie gebeten, die fremdsprachlichen Prospekte für zwei Produkte zu lesen und die wichtigsten Unterschiede zusammenzufassen. Können Sie das?</p>	<p><i>Sie kennen bereits die Produkte und ihre Eigenschaften. Ziel ist es, die fremdsprachlichen Informationen zu verstehen und zu verarbeiten.</i></p>				

<p>7. Sie bewerben sich auf eine Stelle bei einer Firma im Ausland mit einer Zweigstelle in Ihrem eigenen Land. Die Stellenanzeige informiert genau über das Bewerbungsverfahren, aber sie ist in der Fremdsprache. Können Sie diese Informationen verstehen?</p>	<p><i>Die Information enthält Dinge wie Inhalte, Anforderungen, Ausbildung, Berufserfahrung und die Verfahrensweise.</i></p>				
<p>8. Ihre Firma exportiert Produkte. Die Ausfuhrpapiere sind in der Fremdsprache. Können Sie die Dokumente verstehen?</p>	<p><i>Amtssprache ist manchmal schwer zu verstehen. Das Ziel für Sie ist hier die Hauptpunkte zu verstehen und zu wissen, welche Angaben wo eingetragen werden müssen.</i></p>				
<p>9. In Ihrem Auslandspraktikum gibt es jede Woche ein Mitarbeitergespräch, von dem ein schriftlicher Bericht mit den wichtigsten Entscheidungen angefertigt wird. Können Sie den Bericht verstehen?</p>	<p><i>In dem Bericht geht es um vertraute Dinge, schließlich sind Sie selbst Mitarbeiter.</i></p>				
<p>10. Sie haben eine Vorführung eines neuen Produkts oder Computerprogramms besucht und einige Hintergrundinformationen in der – Fremdsprache mitgebracht. Können Sie den Informationen die Hauptpunkte entnehmen und sie Kollegen erklären, die nicht an der Vorführung teilgenommen haben?</p>	<p><i>Sie haben die Vorführung gesehen, also ist Ihnen bekannt, worum es sich dreht.</i></p>				
<p>10. Sie erhalten einen Brief mit unrichtigen Informationen. Angaben zu einer Auslandsreise Ihres Chefs sind fehlerhaft. Sie können die Fehler feststellen, um reagieren zu können.</p>	<p><i>Hier geht es um Genauigkeit: Zeiten, Orte und Buchungen überprüfen. Sie müssen daher den Brief als Ganzes verstehen und die Einzelheiten sorgfältig überprüfen können .</i></p>				

## B2 Lesen

Situation	Zusatzinformation	Ich kann das:			Ich möchte das lernen
		noch nicht	aber fällt mir schwer	es mir ohne Probleme	
1. Sie installieren eine Maschine oder benutzen sie zum ersten Mal. Sie können die Anweisungen im Handbuch verstehen und befolgen.	<i>Dies betrifft die sichere Installation von Maschinen mit Hilfe eines fremdsprachlichen Handbuchs. Texte und Illustrationen sind oft kompliziert, aber sie betreffen Ihr Arbeitsgebiet. Sie können ein Wörterbuch benutzen.</i>				
2. Sie bearbeiten eine Menge Korrespondenz bei Ihrer Arbeit. Sie erhalten einen komplizierten Brief mit einigen Beschwerden. Sie müssen eine geeignete Antwort schreiben.	<i>Es geht um einen Beschwerdebrief. Der Text ist kompliziert und die Beschwerden müssen richtig verstanden werden.</i>				
3. Sie arbeiten auf einem Gebiet, das sich schnell verändert weiter entwickelt. Sie können problemlos Fachliteratur in der Fremdsprache lesen.	<i>Dies betrifft Fachliteratur die man in Berichten, Magazinen und Firmenprospekten findet. Falls nötig, können Sie Wörter im Wörterbuch nachschlagen.</i>				
4. Sie wollen Ihr Studium im Ausland abschließen. Sie haben auf Ihre Anfragen von einigen Collegen Informationen erhalten. Sie können diese verstehen und dann eine Entscheidung treffen.	<i>Denken Sie an Informationen über Stipendien, Kurse und Unterkunft. Sie müssen die nötigen Einzelheiten in den oft langen und komplizierten Texten finden können.</i>				
5. Ihre Firma hat ein fremdsprachliches Angebot erhalten. Ihr Chef hat Sie gebeten, es zu auf mögliche Fehler durchzulesen. Es ist ein schwieriger Text, aber Sie verstehen genug, um ein paar unklare Punkte zu entdecken. Sie schlagen Ihrem Chef vor, unbedingt einen Fachmann zu heranzuziehen.	<i>Hier geht es um Dienste in Ihrem Arbeitsbereich, die Sie oft selbst erledigen. Sie haben daher die Kenntnisse. Nötigenfalls können Sie ein Wörterbuch benutzen, um alle Einzelheiten zu verstehen.</i>				

<p>6. Sie arbeiten oder machen ein Praktikum im Ausland. Sie können die offiziellen Berichte Ihrer Abteilung verstehen.</p>	<p><i>Auf diesem Niveau müssen Sie offizielle Memos und Berichte einer Firma verstehen können, insbesondere, wenn Sie mit der Materie vertraut sind.</i></p>				
<p>7. Ihr Chef ist auf einen interessanten Artikel in einem Fachbuch in der Fremdsprache gestoßen. Seine Fremdsprachenkenntnisse sind schwach. Er bittet Sie um eine kurze Zusammenfassung.</p>	<p><i>Können Sie ein Fachbuch aus Ihrem eigenen Arbeitsgebiet verstehen und das Wissen weitergeben? Falls nötig, können Sie ein Wörterbuch benutzen.</i></p>				
<p>8. Sie müssen eine Literaturrecherche über ein Gebiet machen, mit dem Sie vertraut sind. Die Informationen sind in der Fremdsprache. Sie sind in der Lage, schnell eine Auswahl aus den gefundenen Artikeln zu treffen.</p>	<p><i>Kümmern Sie sich nicht um genaue Einzelheiten, solange Sie in der Lage sind, schnell und effektiv nach Informationen zu suchen, die für Ihre Recherche von Belang sind.</i></p>				
<p>9. Ihre Firma arbeitet mit anderen Firmen aus der EU zusammen. Sie können den größten Teil der Korrespondenz, Berichte und Fachinformationen in der Fremdsprache verstehen</p>	<p><i>Sie können die meisten Texte aus Ihrem Arbeitsgebiet verstehen. Sie wissen auch, was Sie nicht verstehen und können Fachleute um Hilfe bitten.</i></p>				
<p>10. Ihr Chef hat eine wichtige Besprechung im Ausland. Er bittet Sie, ein paar interessante Artikel zu Hintergrundinformationen wie Kultur, Politik usw. über das Land zu sammeln. Er möchte etwas haben, worüber er sich mit seinen ausländischen Geschäftspartnern unterhalten kann. Die meisten Informationen sind in der Fremdsprache.</p>	<p><i>Sie sind in der Lage, schnell ein paar Artikel zu allgemeinen Themen auszusuchen und zu lesen. Sie können schnell die interessantesten Artikel auswählen, um diese genauer zu lesen.</i></p>				

### **3. Webseiten mit Informationen zu Portfolios**

Auf den folgenden Webseiten finden Sie verschiedene Beispiele von Portfolios, die beim autonomen Fremdsprachenlernen benutzt werden können:

[http://www.lse.ac.uk/Depts/language/tandem\\_learning\\_programme.htm](http://www.lse.ac.uk/Depts/language/tandem_learning_programme.htm)

Diese Seite zeigt ein Beispiel wie man Feedback zum Tandemlernen geben kann (unter "feedback" am Ende der Webseite);

<http://www.opendoor2languages.net/resources/Pack6.pdf>

Diese Webseite zeigt ein Modell für autonome Sprachenlernende